

drebis: Erfolgsmodell für die Assekuranz

22.06.2011

[Drucken](#) | [Versenden](#) | [Leserbrief](#)

Weitere Links

▸ adesso.de

Die Softwareplattform drebis für ein strukturiertes Schadenmanagement entwickelt sich zum Standard in der automatisierten Kommunikation zwischen Anwaltskanzleien und Rechtsschutzversicherungen. Seit Anfang 2010 haben sich über 6.000 Kanzleien an die Plattform angeschlossen, die vom IT-Dienstleister adesso AG entwickelt und betrieben wird. Die wichtigsten Hersteller von Kanzleisofwarelösungen haben drebis-Funktionen bereits in ihre Anwendungen integriert.

drebis etabliert sich als Plattform für die Kommunikation zwischen den Anwaltskanzleien und den Versicherungsunternehmen in Deutschland. Im Mai 2010 ging die Lösung für den Datenaustausch zwischen Anwaltskanzleien und Rechtsschutzversicherungen an den Start. Mittlerweile deckt die Plattform in dieser Sparte etwa 60 Prozent des Marktes ab: Rund 6.000 Kanzleien arbeiten mit drebis. Derzeit registrieren sich pro Woche rund 150 Anwaltskanzleien als neue Nutzer bei drebis. Die Zahl der bearbeiteten Fälle steigt seit einem Jahr kontinuierlich um etwa zehn Prozent pro Monat.

Die von der adesso entwickelte und betriebene Software wird von zwölf großen deutschen Rechtsschutzversicherern unterstützt (Advocard, ROLAND, ARAG, D.A.S., DEURAG, DEVK, HDI-Gerling, BGV, WGV, HUK-Coburg, LVM, DMB-Rechtsschutz). Sie stellt Anwälten und Versicherungsunternehmen eine direkte Datenverbindung mit Hin- und Rückkanal für einen Datenaustausch ohne Medienbruch zur Verfügung. Den Kanzleien, die ihre Kommunikation mit Versicherern über drebis führen, werden klar definierte Leistungen zugesichert. Dazu gehört, dass nach der Übermittlung von vollständigen Deckungsanfragen im Regelfall auf Rückfragen verzichtet wird, und dass eine sofortige Bearbeitung von Kostennoten und Vorschussrechnungen sichergestellt ist. Die Rückmeldung des Versicherers erfolgt dann in der Regel innerhalb von zwei Werktagen auf dem selben Weg.

Die wichtigsten Hersteller von Kanzleisofware haben drebis-Funktionen wie Rechnungsversand oder Schadenmeldung in ihre Lösungen bereits integriert. drebis-Informationen lassen sich in diesem Fall problemlos in die elektronische Akte beziehungsweise die Workflowsteuerung einbinden.

Service

- [Marktübersicht](#)
- [Termine](#)
- [Fachbeiträge](#)
- [Buchtipps](#)
- [Heftarchiv](#)

▸ [zum Abo-Shop](#)

Downloads

- Insurance - Today and Tomorrow
- Outsourcing: Klasse statt Masse
- Versicherungsvertrieb: Kundenorientierung verspricht Wachstum
- [Mehr Downloads](#)





Aufgrund des erfolgreichen Starts von drebis läuft auch der weitere Ausbau der Plattform, beispielsweise für die Meldung von Schäden bei der Kfz-Haftpflicht- oder der Gebäudeversicherung, und ist teilweise bereits produktiv. Alle an der Kommunikationskette eines Schadenfalls Beteiligten, so etwa Vertriebsmitarbeiter, Makler, Telefoninnendienst und Versicherungsnehmer, können von den Vorteilen eines strukturierten, vollständig elektronischen Prozesses profitieren. Die standardisierte Software unterstützt den GdV-Datensatz (Standard zum Datenaustausch zwischen Maklern und Versicherern) und ist an das GdV-Schadennetz für die Kommunikation mit Schadenfallbeteiligten (zum Beispiel Rechtsanwaltskanzleien) angebunden.

„Nach über einem Jahr echten Produktivbetriebs können wir eine sehr positive Zwischenbilanz ziehen“, erklärt Oliver von Ameln, Projektleiter für drebis bei adesso in Dortmund. „Die Versicherungskunden können mit dieser Plattform bereits eine signifikante Zahl von Fällen vollautomatisiert bearbeiten. Damit lassen sich Workflows deutlich beschleunigen, was vor allem den Versicherungsnehmern zugute kommt, die auf diese Weise erheblich schneller über den Versicherungsschutz informiert und von zeitintensiven Rückfragen befreit werden.“

hi

Rechtsschutzversicherung

Empfohlen von Verbraucherschutz.de! Rechtsschutzversicherung Vergleich.

Geld.de/Rechtsschutz-Vergleich

Google-Anzeigen

GmbH Insolvenz Übernahme

Wir übernehmen alle Gesellschaften schnell rechtssicher neutral
www.kbbaq.com

Google-Anzeigen